



Politik

Berlin

Gesellschaft

Wirtschaft

Kultur

Wissen

Gesundheit

Sport

Literatur

Comics

Kino

Pop

Kunst in Berlin

Ausstellungen

Bühne



Kultur

Kunstgespräch im Engadin: Lehrstunde in Widerständigkeit



© Courtesy the artist & von Bartha / fotoswiss by
Giancarlo Cattaneo. Drone images with permission
from Aliprort Samedan

Kunstgespräch im Engadin Lehrstunde in Widerständigkeit

Gibt es Hoffnung in hoffnungslosen Zeiten? Darüber sprachen bei den „Engadin Art Talks“ Prominente wie Joachim Gauck und Ai Weiwei.

Von Bernhard Schulz

Heute, 18:16 Uhr

(0)


KOMMENTARE

Keinen Geringeren als den
deutschen Alt-
Bundespräsidenten Joachim Gauck
boten die diesjährigen „Engadin Art
Talks“ als Eröffnungsredner auf. Sein
Vortrag am zurückliegenden
Sonntag hatte mit Kunst weniger
zu tun, war dafür aber eine
Lehrstunde in Sachen
Widerständigkeit gegenüber
Diktaturen.

Was Gauck ausführte, ist beglaubigt
durch den eigenen Lebensweg,
dessen christliche Färbung er im
Rückblick auf die eigene Kindheit
plastisch machte. Doch in der
„Daseinsgewissheit“, die er als
lebenspraktische Schlussfolgerung
zog, gab er dem Motto der im
beschaulichen Ort Zuoz
abgehaltenen Vortragsreihe,
„Hoffnung? Hoffnung!“, eine für auch
wenig religiöse Teilnehmer
annehmbare Färbung.

Jetzt kostenlos abonnieren

„Tagesspiegel Checkpoint“ liefert
alle Updates zur
Wiederholungswahl

„Hoffnung“ ist ein zumal christlich besetztes Thema, darauf verwies der „Art Talks“-Mitorganisator Philip Ursprung, im Hauptberuf Professor für Architekturgeschichte an der renommierten ETH Zürich.

Kulturmenschen lassen sich darauf ungern verpflichten, und schon gar Friedrich Nietzsche, der im nahen Sils mehrere Sommer verbrachte, hatte für Hoffnung nur Verachtung übrig, wie Ursprung einflocht. Nur um danach die Verwandtschaft von Hoffnung und künstlerischer Utopie um so deutlicher herauszustellen.

Ansonsten gilt auch im Engadin der bekannte Satz, dass Kunst ist, was Künstler machen. Etwa die 94-jährige Barbara Stauffacher Solomon, eine amerikanische Künstlerin, die für das nahegelegene, ungleich größere und vor allem mondänere St. Moritz ein 24 Meter langes und vier Meter hohes Schriftband mit dem Wort „Welcome“ gestaltet hat, das nun am Bahnhof prangt und über den winterlich zugefrorenen See hinweg weithin sichtbar grüßt.

„Bobby“ Solomon, die sich der Reise über den Atlantik nicht mehr aussetzen mochte, war den „Art Talks“ per Video zugeschaltet, während Ai Weiwei, der nun wahrlich in aller Welt heimische Künstler, persönlich anwesend war. Im Gespräch mit dem gleichermaßen allgegenwärtigen, hauptsächlich in London ansässigen Kurator Hans Ulrich Obrist freilich wollte sich Ai Weiwei nicht auf eine Rolle als Hoffnungsgeber festlegen lassen, und zu den gegenwärtigen Verhältnissen in China, wo er die Allmacht des Regimes vor Jahren als politischer Häftling hatte erfahren müssen, nahm er nur sehr hoffnungsarm Stellung.

Die Allmacht des Regimes

Von Protesten politischer Art hält er nicht viel, jedenfalls heute nicht mehr, wie er beiläufig einfließen ließ. Am Vorabend hatte er in einer St. Moritzer Galerie eine Ausstellung mit aus Legosteinen gepixelten Bildern chinesischer Tierkreiszeichen

eröffnet, dicht umringt von einem weltläufigen Publikum, dem ganz sicher nicht der Sinn nach politischen Aktionen stand.

Hans Ulrich Obrist, im Hauptberuf Direktor der Londoner Ausstellungsinstitution „Serpentine Gallery“, rangiert weit oben in der Hitliste der einflussreichsten Kunstvermittler und Ideengeber. Für die Art Talks hatte er neben zahlreichen Künstlern den in Basel lebenden, aus Mali stammenden Sprachwissenschaftler Mohomodou Houssouba verpflichtet.

Die lange Geschichte des Islams in Europa Als die Erleuchtung aus dem Süden kam

Magische Farbfotos von William Eggleston Die Geheimnisse des Alltags

T+ Pariser Freiheit Das Jüdische Museum auf den Spuren emigrierter Künstler

Der ist damit beschäftigt, die teils von Millionen Menschen gesprochenen Sprachen seiner Heimat ins Internetzeitalter zu transportieren, etwa durch Anlage eines Lexikons seiner Muttersprache Songhay. Auch der Klimawandel durfte im Engadin nicht fehlen, ihn sprach der belgische Landschaftsarchitekt Bas Smets an, und Talks-Mitorganisator Philip Ursprung ist als Architektur-Professor damit ohnehin befasst.

Die titelgebende „Hoffnung“ der Art Talks liegt im Engadin eher auf der metaphorischen Ebene. Von den Vorträgen gestärkt, brach die zu den Talks versammelte Kunstgemeinde denn auch auf ins Muzeum Susch (mit „z“!), den in ein früheres Kloster hineingebauten Ausstellungsort der polnischen Sammlerin Grazyna Kulczyk im gleichnamigen Ort Susch. Unter dem Sonnenschein und eisblauen Winterhimmel des Engadin lebt die Hoffnung in allen Facetten prächtig auf.

[Zur Startseite](#)

Das könnte Sie auch interessieren

Empfohlen von  Outbrain

ANZEIGE



Gentside

Kurz vor Wahlkampfbeginn: Erdogan will Kopftuchverbot in der Türkei...

ANZEIGE



Dessous-Trends | Suchanzeigen

Entdecken Sie die Dessous-Trends im Jahr 2023, die Sie überraschen...

TAGESSPIEGEL



Letztes Konzert von Martin Grubinger Der Schlagzeuger beendet seine Karriere

Auf dem Höhepunkt seines Schaffens hört Multi-Perkussionist Martin...

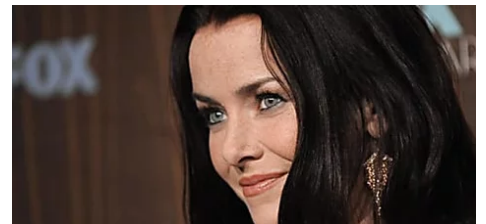
TAGESSPIEGEL



Franziska Giffey irrt Das ICC ist kein Kulturort für alle

Es fehlt die Gesellschaftsutopie: Das ICC war nie und wird nie...

TAGESSPIEGEL



Bekannt aus „24“ und „Star Trek“ US-Schauspielerinnen Annie Wersching stirbt im Alter von 45 Jahren

Ihre bekannteste Rolle hatte Wersching in der Serie „24“. Ihr Tod erschüttert ihre...

ANZEIGE



Simplify my worklife

ANZEIGE



Suchanzeigen

ANZEIGE



Badezimmer-Trends | Gespo...

Die 80:20-Regel und 6 weitere Zeitmanagement-...

TAGESSPIEGEL



Besucherservice Das stinkt zum Himmel
In den Berliner Kulturinstitutionen fühlt man sich als Besucher oft...

Wie viel kostet es, Ihr Zuhause professionell reinigen zu lassen? Die...

TAGESSPIEGEL



Die schönste Zeit ist jetzt
Barrie Kosky inszeniert „La Cage Aux Folles“
Emanzipationsstück und Familiensehnsucht: Barrie Koskys erste Regie nach...

Die diesjährigen Badezimmerrends könnten Sie überraschen

TAGESSPIEGEL



Mietenteignungen am Paul-Lincke-Ufer
Unterstützung durch Linke und Grüne
Die am Kreuzberger Paul-Lincke-Ufer 44a ansässigen Kreativen kämpfen weiter...

ANZEIGE

ANZEIGE

Gentside
Hackfleisch anbraten: Das sind die häufigsten Fehler

ANZEIGE

Happy Woman
Bräutigam sieht einen Soldaten auf der Hochzeit und realisiert alles

ANZEIGE

ANZEIGE

Tippsundtricks.co
Das ist das Monatsgehalt des Papstes!

Ricardo
Sind Lederjacken & Co. wieder im Trend?

Wissen Sie das?
Das Wundermittel zum Einschlafen haben Sie

bereits zu Hause!

TAGESSPIEGEL

TAGESSPIEGEL

TAGESSPIEGEL

**Mies van der Rohes
Landhaus Lemke** Das
Einfache ist schwer

Neu aufgelegtes Buch über
eine Ikone der Moderne in
Hohenschönhausen: das...

**„Etwas völlig Neues
entdecken“**

Elbphilharmonie startet
neues Festival für
zeitgenössische Musik

Eröffnet wird das neue
Event von einer Aufführung
des NDR-Elbphilharmonie...

**Ukrainisches
Kriegstagebuch (105)**
Spiel Wagner, spiel!

Der ukrainische Autor, DJ
und Musiker Yuriy Gurzhy
lebt seit 1995 in Berlin. Hie...

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

Ohmymag
**Prinzessin Kate:
Ihr Kleid sorgt...**AUTO Zeitung
**Die Zukunft schon
heute erlebbar |...**CODE41
**Diese junge
Schweizer Mark...**I Am Famous
**[Photos] Mehmet
Scholl wohnt in...**

ANZEIGE

ANZEIGE

Gentside
**Annalena Baerbocks Kleidung – Die
Botschaft dahinter**SUV-Angebote
**Kein Irrtum: Unverkaufte Autos
werden in Schweiz fast verschenkt**

TAGESSPIEGEL

TAGESSPIEGEL

TAGESSPIEGEL

**Nach Rassismus-
Vorwürfen** Metal-Band
Pantera von großen
Festivals ausgeladen

Die Band Pantera ist bei
Rock am Ring und Rock im
Park aus dem Programm...

**Annette Pehnts Roman
„Die schmutzige Frau“**
Rettung durch die Sprache
Scheitern einer Ehe: Mit
„Die schmutzige Frau“ hat
die Freiburger...

**Promis und Familie
nehmen Abschied** Elvis-
Tochter Lisa Marie Presley
auf US-Familienanwesen
beigesetzt

Lisa Marie Presley erlitt vor
knapp zwei Wochen einen
Herzstillstand. Im US-...

[Impressum](#)

[Kontakt](#)

[Datenschutzerklärung](#)

[Datenschutz-Einstellungen](#)

[Abo kündigen](#)

[Mediadaten](#)

TAGESSPIEGEL